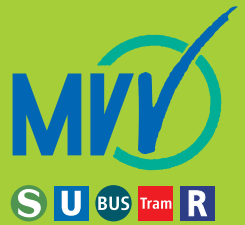


Winter 2019/2020



# conTakt

Magazin



**15.12. MVV-Tarifreform tritt in Kraft**

**Fahrplanwechsel bringt viel Neues**



**MVV. Klimaschutz ist unser Antrieb.**

Stets gefragt: MVV-Fahrplanbuch	5
Packerlbus wieder im Einsatz	7
MVV-Tarifreform – ein Meilenstein	8
Tarif-Check – schnell & einfach	8
Fahrkartenumtausch	9
Mit der MVG zum Verkehrswandel	12
Tunnelstationen in neuem Glanz	15



Sie erhalten den conTakt mit dem MVV-Newsletter-Service auch online: Gleich anmelden unter [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de)

## Liebe Fahrgäste,



Dr. Bernd Rosenbusch

Geschäftsführer MVV GmbH

zuerst die schlechte Nachricht: Aktuelle Prognosen zufolge könnten, ungeachtet der jetzt schon verstopften Straßen, im Jahr 2025 tagtäglich bis zu 4,1 Millionen Menschen mit dem eigenen Fahrzeug in und um München unterwegs sein. Das ist nochmals beinahe ein Zehntel mehr als im Jahr 2010. Dabei verbringt ein Autofahrer schon jetzt durchschnittlich 140 Stunden pro Jahr im Stau.

Jetzt kommt die gute Nachricht: Diese Prognosen müssen nicht zwangsläufig Realität werden. Ein preiswerter und dabei leistungsstarker öffentlicher Verkehr ist das beste Rezept, unsere Region vor dem überbordenden Autoverkehr zu bewahren.

Im Dezember dieses Jahres tritt die größte Tarifreform, die es jemals im MVV gegeben hat, in Kraft. Die überwiegende Mehrzahl unserer Fahrgäste wird von deutlichen Fahrpreisreduzierungen profitieren. Die deutliche Vereinfachung des Tarifsystems erleichtert zudem den Umstieg vom Auto auf Busse und Bahnen.

Auch das Angebot wird schrittweise ausgebaut. Künftig sollen die Fahrgäste der Münchner S-Bahn frühmorgens auch im Außenbereich zunehmend im 20-Minuten-Takt fahren können. Taktlücken werden geschlossen und zusätzliche Verbindungen, soweit es die Infrastruktur zulässt, werden das Umland noch besser an die Landeshauptstadt anbinden. Ferner gibt es Angebotsausweitungen im Stadtverkehr der MVG und im MVV-Regionalbusverkehr. Taktverdichtungen und neue Buslinien verbessern hier das Angebot für unsere Fahrgäste spürbar.

Meine Bitte: Steigen Sie ein!



# Neue Fahrpläne ab 15. Dezember

Der Fahrplanwechsel am zweiten Advent steht in diesem Jahr zweifelsohne etwas im Schatten der großen MVV-Tarifreform. Dennoch gibt es jede Menge zu berichten über neu hinzu gekommene Linien, neue Haltestellen, kürzere Taktzeiten, längere Betriebszeiten, Erschließung von neuen Gebieten und vielem mehr. Eigentlich ist der Begriff Fahrplanwechsel gar nicht richtig zutreffend, er müsste durch Fahrplanerweiterung ersetzt werden!

## S-BAHN

Ausführliche Informationen über zusätzliche Fahrten u.a. auf den Linien S2, S7 und S8 finden Sie auf Seite 14.

## REGIONALZUG

**KBS 900:** München – Ingolstadt: Es fährt neu RE Nürnberg ab 7:32 – München Hbf an 9:00 Uhr, werktags außer samstags, ohne Halt zwischen Pfaffenhofen und München. Ebenfalls neu RB Eichstätt Bf ab 7:20 – München Hbf, an 8:37 Uhr, werktags außer samstags ohne Halt zwischen Pfaffenhofen und München.

RB München Hbf neu ab 17:35 Uhr – Pfaffenhofen, Mo – Do, außer an Feiertagen, hält zusätzlich in Dachau.

**KBS 930:** München/Flughafen München – Landshut: Schließung der späten abendlichen Taktlücken beim Flughafenexpress sowie Einführung neuer Frühverbindungen vom und zum Flughafen.

**KBS 940:** Mühldorf – München: Neue Verbindungen an Sonn- und Feiertagen morgens.

**KBS 950:** München – Grafing – Rosenheim: Verbesserungen durch tägliche Fahrten im Spätabendverkehr.

**KBS 958:** München – Holzkirchen – Rosenheim: Mehr Verbindungen am Wochenende frühmorgens.

## U-BAHN, TRAM & MVG-BUS

Die MVG baut ihr Angebot 2020 erneut aus. Im nächsten Jahr stehen bei U-Bahn, Tram und Bus wieder zahlreiche Verbesserungen an. Die wichtigsten Neuerungen finden Sie auf den Seiten 10 und 11.

## LANDKREIS MÜNCHEN

**210:** Die bisher an der Hst. Lilienthalstraße beginnenden/endenden Fahrten Mo. – Sa. im Spätverkehr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztags wer-

den von/bis zur Endhst. Zusestraße im Gewerbegebiet Brunthal-Nord verlängert. Mo.–Fr. in den Hauptverkehrszeiten zwischen Neuperlach Süd (U) und Ottobrunn, Jahnstraße/Ortsmitte lastrichtungbezogen 5-Min.-Takt.

**211:** Neues Linienweg- und Fahrplankonzept: Mo.–Sa. im Tagesverkehr 20-Min.-Takt ab Neuperlach Süd über Neuberg bis Putzbrunn, Isarweg und stündlich weiter bis Putzbrunn, Hohenbrunner Straße. Abends und am Sonntag 60-Min.-Takt bis Isarweg.

**212:** Täglich bis ca. 24 Uhr durchgehend 20-Min.-Takt zwischen Neuperlach Süd und Putzbrunn. Zwischen Putzbrunn und Grasbrunn in den Hauptverkehrszeiten 20-Min.-Takt. An Schultagen zudem zusätzliche Fahrten zwischen Neuperlach Süd und Ottobrunn, Lenbachallee/Erlenstraße.

Brunthal Fahrten über die Autobahn, die Anbindung von Taufkirchen-Bergham entfällt. Die Linie bildet eine attraktive Querverbindung zwischen der S7, S3 und S7/U5.

**224:** Zwischen Unterhaching, Taufkirchen und Oberhaching Mo.–Fr. Stundentakt, in den Hauptverkehrszeiten 20-Min.-Takt. Zudem am Wochenende 60-Min.-Takt. In Unterhaching alle Fahrten zur Schule am Sportpark. In Oberhaching führt der Linienweg ab Deisenhofen (S) weiter zur Kugler-Alm. Die bisherige Verbindung zwischen Oberhaching und Höllriegelskreuth übernimmt die Linie 222.

**229:** Samstags 20-Min.-Takt bis ca. 18 Uhr. Zusammen mit der Linie 212 ergibt das einen 10-Min.-Takt.

**230:** Verlängerung ab Ismaning über Aschheim nach Haar, hier Ersatz der

straße und die Linie 230 im Bereich des Gewerbegebietes und in Fischerhäuser. Mo.–Sa. tagsüber 20-Min.-Takt. Abends, an Sonn- und Feiertagen sowie in Fischerhäuser 60-Min.-Takt.

**262:** Verlängerung ab Heimstetten (S) über Feldkirchen nach Messestadt Ost sowie von Kirchheim über Pliening und Gelting nach Neufinsing. Mo.–Fr. im Zeitraum von ca. 5 bis 9 Uhr sowie von ca. 15 bis 19 Uhr 20-Min.-Takt zwischen Messestadt Ost und Kirchheim, bis Neufinsing 60-Min.-Takt.

**263:** An Sonn- und Feiertagen 20-Min.-Takt zwischen Messestadt West, Aschheim und Kirchheim. Zwischen Heimstetten (S) und Feldkirchen (S) Mo.–Fr. in den Hauptverkehrszeiten 10-Min.-Takt, samstags 60-Min.-Takt.

**264:** Am Freitag zusätzliche Fahrten bis ca. 19 Uhr.

**270:** Mo.–Sa. tagsüber durchgehend 20-Min.-Takt zwischen Solln (S) und Höllriegelskreuth (S). Ab ca. 21 Uhr und an Sonn-/Feiertagen 60-Min.-Takt zwischen Großhesselohe, Georgenstr. und Höllriegelskreuth (S).

**285:** Die heutige Linie wird durch die Linie 230 ersetzt, siehe dort.

## LANDKREIS DACHAU

**703:** Die bisherige Schulbusfahrt 11:35 Uhr ab Odelzhausen, Schule nach Gagers ist seit September in die Linie 703 integriert.

**707, 715 und 782:** Seit September ist der bisherige Schulbusverkehr in Altomünster in diese Linien integriert.

**728:** Neben kleineren Modifikationen wurde bereits zum 10.09.2019 eine zusätzliche Fahrt ab Niederroth bis Markt Indersdorf eingeführt.

**MVV Ruftaxi 7320, 7321, 7270 und 7280:** Für Fahrtenmeldungen

**217:** In Unterhaching in beiden Richtungen gleicher Linienweg von/zum S-Bahnhof. Mo.–Fr. bis ca. 24 Uhr, samstags bis ca. 21 Uhr 20-Min.-Takt.

**218:** Fahrten künftig regulär Mo.–Fr. zwischen 7:20 und 10:20 Uhr im 10-Min.-Takt.

**222:** Linienverlängerung ab Oberhaching nach Höllriegelskreuth (S) statt der Linie 224. 20-Min.-Takt bis ca. 21 Uhr, am Wochenende 60-Min.-Takt. Zwischen Oberhaching und dem Gewerbegebiet Taufkirchen/Ottobrunn/

bisherigen Linie 285. Dies ergibt eine durchgehende Verbindung Haar – Garching-Forschungszentrum. Täglich bis ca. 21 Uhr 20-Min.-Takt.

**231:** Das Fahrtenangebot wird weiter ausgebaut. Mo.–Sa. 20-Min.-Takt bis ca. 1 Uhr in der Nacht, an Sonn- und Feiertagen ebenfalls 20-Min.-Takt.

**234:** Im Früh-/Spätverkehr zwischen Messestadt, Feldkirchen und Aschheim, XXXLutz zusätzliche Fahrten.

**236:** Die neue Ortsbuslinie Ismaning ersetzt die Linie 285 im Bereich Dorf-

gelten z.T. neue Telefonnummern und Email-Adressen für Daueraufträge.

**7320:** Tel.: 08134 - 9351 785,

Email: ruftaxi-dah@geldhauser.de

**7321:** Tel.: 08134 - 9351 786,

Email: ruftaxi-dah@geldhauser.de

**7270:** Tel.: 08136 - 4343 999,

Email: robertsteiner2003@yahoo.de

**7280:** Tel. 08136 - 4343 996,

Email: robertsteiner2003@yahoo.de

## LANDKREIS EBERSBERG

**413:** Am Wochenende vertakteter Verkehr alle 2 Stunden zwischen Antholing und Höhenkirchen-Siegertsbrunn. Anbindung in Glonn an Linie 440. Samstags eine und sonntags zwei neue Fahrten. Ab Antholing und weiteren Ortsteilen der Gemeinde Baiern wird damit ein Wochenendverkehr neu eingeführt.

**440:** Am Wochenende 2-Stunden-Takt durch je zwei zusätzliche Fahrten,



mit abgestimmtem Anschluss zur Linie 413 in Glonn. Bedarfsbediente Anbindung des Steinsees am Wochenende.

**442:** Eine Frühfahrt von Eglharting nach Grafing Bahnhof ermöglicht eine Anbindung von Ebersberg vor 6 Uhr. Ein Fahrtenpaar am Vormittag überbrückt die bisherige Taktlücke. Zwei zusätzliche Umläufe abends ermöglichen nun auch spätere Abfahrten ab Grafing Bahnhof nach Ebersberg.

**444:** Fahrt 22:15 Uhr von ABLING nach

Schalldorf, Hirschbichl und Mühlbichl 19:05 Uhr wieder fest bedient.

**446:** Neue Fahrt 8:35 Uhr ab Markt Schwaben und drei weitere zusätzliche Fahrtenpaare nachmittags. Durch Anpassungen bestehender Fahrten 40-Min.-Takt zwischen 16 und 19 Uhr. Zwei der neuen Verbindungen pro Richtung gehen über Forstinning, zudem wird der Ort auf zusätzlich je einer der bestehenden Fahrten pro Richtung angefahren. Samstags werden

## Fahrplaninformationen

### Nach wie vor beliebt – das große MVV-Fahrplanbuch

Auf über 1.000 Seiten finden Sie sämtliche Fahrpläne, interessante Informationen rund um den öffentlichen Nahverkehr und interessante Tipps für Ihre Freizeitgestaltung. Das ausführliche Verzeichnis können Sie für 3,50 Euro erwerben. Den kompakten Schnellbahnfahrplan für alle S-, U-Bahn-, MVG-Nachtlinien sowie Regionalzüge gibt es für 1,50 Euro.

### Ab Anfang Dezember warten die Fahrpläne hier auf Sie:

- in den MVG-Kundencentern Hauptbahnhof und Marienplatz
- im MVV-Onlineshop
- in den S-Bahn-Kundencentern im Haupt- und Ostbahnhof
- sowie im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Aktuelle Fahrplaninformationen sind auch unter [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de) abrufbar. Dort können Sie sich auch die MVV-App für die Infos, die Sie unterwegs benötigen, downloaden.



Enthält alle Informationen  
zur großen MVV-Tarifreform!

Hohenlinden, Forstern und Forstinning analog Sonntag fest bedient.

**469:** Neue Fahrten ab Markt Schwaben 8:29, 9:49, 17:39 und 18:59 Uhr. Durch zeitliche Anpassung bestehender Fahrten verkehrt die Linie nun von 15:30 bis 19:00 Uhr mindestens alle 40 Minuten mit einzelnen Fahrten im 20-Min.-Takt. In Markt Schwaben jetzt auch Hst. Hallenbad bedient.

## LANDKREIS ERDING

**501:** Ab Moosburg (R) neue Fahrten 9:05, 10:05 und 12:05 Uhr sowie um 20:05 und 22:05 Uhr an jeden Zug aus Landshut und München kommend als Abbringer angebunden. Ab Erding (S) neue Fahrten 9:14 und 11:14 Uhr sowie 21:13 und 23:13 Uhr. Die Fahrten haben Anschluss von der S-Bahn in Erding und an die Regionalzüge in Moosburg (R).

**RufTaxi 5010:** Montag bis Freitag abends Anpassungen an Änderungen der Linie 501. Samstag, Sonn- und Feiertag Zweistundentakt zwischen

nach vorheriger Anmeldung, alle zwei Stunden bereit. Da das Angebot der RufTaxi-Linie 5010 ebenfalls erheblich erweitert wird, ergibt sich im Zusammenspiel für Langenpreising und Warthenberg ein durchgehender Stunden-takt von/nach Erding zwischen ca. 6:30 und 22:30 Uhr. Die beiden Linien verkehren im 2-Stunden-Takt, jeweils um eine Stunde versetzt.

**562:** Zur Schließung von Taktlücken werden an allen Tagen tagsüber jeweils zwei Fahrtenpaare in den Fahrplan aufgenommen.

**RufTaxi 5621:** Neue Bedarfshst. Schröding, Schule.

**568** und **RufTaxi 5680:** Neue Hst. in Markt Schwaben auf Höhe des Kindergartens.

## LANDKREIS FREISING

**601:** Seit September neue Fahrt mit-tags ab der Realschule Gute Änger. Damit u.a. ab Freising (S) Umstiegsmöglichkeiten zur Bahn, S-Bahn und MVV-Regionalbuslinien. Ab Fahrplan-

Oktober mit Fahrradanhänger, Be- und Entladung an acht Haltestellen.

**615:** Seit September: Zwei Fahrten zur Realschule Freising, Gute Änger.

**619:** Angebotsausbau in verschiedenen Zeitlagen, vor allem ab/ bis Petershausen (S) mehr Fahrten.

**623, 634, 638** und **639:** Stadtverkehr Freising: Samstag von ca. 7:00 bis 14:30 Uhr 30-Min.-Takt.

**690:** Neue Fahrt 5:36 Uhr ab Eching (S) Ost zur U-Bahn ab Garching-Forschungszentrum.

## LANDKREIS FÜRSTENFELD- BRUCK

**MVV-ExpressBus X80:** Die Linie verkehrt von Moosach (U) über Unter-menzing (S), Lochhausen und Gröbenzell bis Puchheim (S) Süd. Seit Juni gibt es die Hst. Gröbenzell, Ziegelei-Ring in Fahrtrichtung Puchheim.

**805:** Ab Kottgeisering geht jede zweite Fahrt über die Ortsmitte Grafath. Die Hst. Grafath, Bahnhofstraße und Grafath, Schule werden im Taktverkehr neu bedient.

**810:** Die neue Linie bindet den westlichen Landkreis tangential an die S- und RB-Halte Mammendorf und Geltendorf an. Die Linie verkehrt Mo. – Sa. 5:25 bis 20:41 Uhr einschließlich sechs neuer Haltestellen. Das MVV-RufTaxi bedient die Geltendorfer Haltestellen nicht.

**820:** Neue Hst. Kirschbaumstraße in der südlichen Buchenua.

**825:** Neuer Linienweg außerhalb des Schülerverkehrs auf direktem Weg von Dünzelbach nach Moorenweis. Die Anbindung von Eismerszell nach Moorenweis übernimmt die neue Linie 810.

**826:** Die beiden Fahrten an Schul-



Erding und Moosburg. Das RufTaxi verkehrt nur nach vorheriger Anmeldung.

**RufTaxi 5020:** Das Angebot wird erheblich erweitert. Das RufTaxi steht

wechsel weiterer Ausbau durch zusätzliche Fahrtenpaare am Samstag.

**602:** Am Wochenende künftig 12 Fahrtenpaare. Im Rahmen der fünf neuen erfolgt der Betrieb von Mai bis

und Ferientagen um 13:25 ab Grafath (S) wurden zu einer Fahrt mit dem selben Weg zusammengefasst.

**870:** Neue Hst. seit September: Maisach, Überackerstraße.

**872/875:** Seit September ist die bisherige Linie 872 in einen westlichen (weiterhin 872) und einen östlichen Teil (neu 875) aufgeteilt. Westlich der neuen Verknüpfungshaltestelle Am Strasserwinkel Fahrten über die Hst. Real-, Mittelschule und Mühlfeldstraße/Freibad. Die Linie 875 fährt acht neue Haltestellen an und erschließt Gernlinden südlich der S3 im Taktverkehr. Fahrten bis ca. 22:00 Uhr. Zum Fahrplanwechsel wird die Hst. Maisach, Ortszentrum in Fahrtrichtung Maisach (S) neu eingerichtet.

**873:** Seit September ist die Hst. Gernlinden, Ganghoferstraße über die Regelandstation Maisach (S) hinaus vier Mal je Werktag angebunden.

**MVV-RufTaxi: Neue Service-Nr.: 089 - 889 889 80**

## LANDKREIS STARNBERG

**MVV-ExpressBus X900:** Zum 1.3.2020: Linienwegänderung in Gilching. Neu bedient werden die Hst. Gutenberg- und Talhofstraße sowie Waaghäusl. Die bisher angefahrenen Hst. Welfen- und Weßlinger Straße werden durch die Linie X920 übernommen.

**MVV-ExpressBus X920:** Neueinführung zum 1.3.2020: Verkehr zwischen Fürstenfeldbruck und Klinikum Großhadern (U) über Krailling, die KIM und Gilching im 20/40-Min.-Takt. Anbindung an den Knotenpunkten an zwei S-Bahnen je Stunde. Betrieb: Mo. bis Sa. von ca. 5:30 bis ca. 22:45 Uhr.

**928:** An Schultagen wird bei der Fahrt um 13:32 ab Andechs, Kloster nach Frieding die Schulbushaltestelle Hannawies mitbedient.

**936:** Seit September: Neue Fahrt an Schultagen um 13:20 Uhr ab Gauting, Schulzentrum.

**950:** In Herrsching neue Hst. Gewerbestraße.

**958:** Neue Hst. Andechs, Sportplatz. Von 6.4. bis 31.10.2020 wird ein Fahrradanhänger mitgeführt.

**965, 966:** Bei einzelnen Fahrten wird die Josef-Dosch-Grundschule mitbedient.

**978:** Neue Linie seit September. Sie verbindet in Feldafing und Tutzing die Ortszentren, die Artemed-Klinik und abgelegene Ortsteile mit den S-Bahnhöfen. Betrieb: Mo.–Sa., 5:40 bis ca. 21:00 Uhr, Sonntag ab 7:10 Uhr.

## LANDKREIS BAD TÖLZ- WOLFRATSHAUSEN

**301, 302:** Einheitlicher Linienweg über Stobäus-, Margeriten-, Kräuter- und Grubigsteinstraße. Die Hst. Margeritenstraße wird an die Ecke Margeriten-/Kräuterstraße verlegt.

## Korrigierende Ergänzung zum Artikel über die zweite Stammstrecke conTakt Ausgabe Herbst 2019

Leider hat sich bei der Übermittlung der Inhalte für das Kundenmagazin conTakt eine fehlerhafte Aussage eingeschlichen. Richtig ist, dass die Autozugverladung auf dem besagten Gelände am Ostbahnhof Ende 2016 von der Deutschen Bahn aufgegeben wurde. Es ist auch richtig, dass der Standort zurzeit zeitweise von einem anderen Anbieter genutzt wird. Die derzeitige Nutzung der Autozugverladung wird bei der Abstimmung der weiteren Vorgehensweise berücksichtigt. Die Autozugverladung wird in dem Planänderungsverfahren für die Station Ostbahnhof behandelt, dabei werden auch alternative Standorte geprüft, wo derzeit noch keine Autozugverladung stattfindet.

## Advent: Der MVV-Packerlbus ist wieder da

In den Zeiten von Online-Shopping hat das Geschenkeinkaufen in der weihnachtlich geschmückten Münchner Innenstadt beinahe schon etwas Nostalgisches. Schnell kommen da ein paar Einkaufsstützen zusammen, die man nicht permanent mit sich herumtragen möchte: Der MVV bietet dafür mit seinem Packerlbus an der Ecke Kaufinger-/Augustinerstraße den beliebten Abstellservice wieder an allen vier Adventssamstagen an, jeweils zwischen 11 und 20 Uhr. Mit einem MVV-, Oberbayernbus-, DB-, BOB-, Meridian- oder ALEX-Ticket ist das Packerldepot für Sie kostenlos!



# MVV-Tarifreform – ein Meilenstein

Eine Preisinderung von rund sieben Prozent über das gesamte Tarifsortiment hinweg, klarere Strukturen und ein größerer Geltungsbereich bei vielen Tickets: Die am 15. Dezember in Kraft tretende MVV-Tarifreform stellt wichtige Weichen für die Mobilität von morgen. Die konsequent vereinfachte Tarifstruktur ist die richtige Antwort auf das kontinuierliche Wachstum des Großraums München, in dem die Verkehrsbeziehungen stetig komplexer und vielfältiger werden. In der Anfangsphase wird diese Reform mit bis zu rund 70 Millionen Euro pro Jahr durch die Landeshauptstadt München, den Freistaat Bayern und die acht Verbundlandkreise finanziert. Mit diesem großen Beitrag sollen noch mehr Bürgerinnen und Bürger motiviert werden, auf den umweltfreundlichen öffentlichen Nahverkehr umzusteigen.

Die MVV-Tarifreform basiert auf drei Säulen. Sie bringt damit wichtige Verbesserungen für die Menschen in der Landeshauptstadt und in den acht Verbundlandkreisen:

## 1. Öfter mit den Öffentlichen fahren zahlt sich aus

Vielfahren wird meist günstiger durch sehr attraktive Monats-, Abo- und Jahreskarten. Das sorgt für Entlastung bei den Haushalten, in denen regelmäßig mit Bussen und Bahnen im MVV gefahren wird.

## 2. Mehr Bewegungsraum

Künftig gibt es ganz München „auf einem Ticket“. Der Innenraum ist künftig die Zone M, diese wird zudem noch über die Stadtgrenze erweitert. Auch in den Landkreisen gelten vor allem bei Zeitkarten oft größere Geltungsräume. Geschlossene Ortschaften werden nicht mehr durch Tarif-

grenzen getrennt. Dort ist nun auch der Bus zur S-Bahn inklusive. Großzügige Übergangsbereiche wurden darüber hinaus für Orte entwickelt, die zu zwei Tarifzonen gehören. Die Tickets haben dadurch größere Geltungsräume.

## 3. So einfach wie noch nie

Die neue klare Struktur folgt einer einheitlichen Logik fürs Sortiment. Für (nahezu) alle Fahrscheine gibt es nur noch die Zone M und sechs konzentrische Tarifzonen – statt den bisherigen 16 Ringen, vier Zonen und vier Räumen, je nach Art des Tickets. Das sorgt für mehr Verständlichkeit des Tarifs und mehr Klarheit beim Ticketlösen: Der Zugang zu Bussen und Bahnen wird spürbar erleichtert.

Netzpläne mit Tarifzonen, Ticketübersicht, Hintergrunddossier, Antworten zu wichtigen Fragen – alles über die MVV-Tarifreform ist übersichtlich zusammengestellt auf [www.mvv-muenchen.de/tarifreform](http://www.mvv-muenchen.de/tarifreform)

# tarifcheck.mvv-muenchen.de

Diese neue Seite im Internet wird derzeit täglich tausendfach aufgerufen. Hier können Sie einfach Start und Ziel Ihrer Fahrt eingeben, dann noch das gewünschte Ticket anklicken – von der IsarCard bis zur Streifenkarte – und mit einem Klick wird Ihnen angezeigt, zu welchem Preis Sie künftig unterwegs sind. Über das gesamte Tarifsortiment hinweg gibt es im Übrigen eine durchschnittliche Preisinderung von rund sieben Prozent!

Neben dem Preis werden auch noch die Änderungen des räumlichen Geltungsbereichs angegeben.

Der MVV-TarifCheck ist nicht nur unter [tarifcheck.mvv-muenchen.de](http://tarifcheck.mvv-muenchen.de) verfügbar, sondern auch in der kosten- und werbefreien MVV-App, für Android und iOS in den jeweiligen Stores.

Sie sparen mit dem neuen Tarif!



**66.60 €** **55.20 €**

Ringe: 1, 2, 3 bis 14. Dezember 2019  
 Tarifzone: M ab 15. Dezember 2019



PREISE FÜR BEFAHRENE ZONEN

Fares for the traveled zones

Für Fahrten in der Zone M  
For Journeys only in the zone M

M	M-1	M-2	M-3	M-4	M-5	M-6
1	1-2	1-3	1-4	1-5	1-6	
2	2-3	2-4	2-5	2-6		
3	3-4	3-5	3-6			
4	4-5	4-6				
5	5-6					
6						

<b>EINZELFAHRKARTE</b> Single trip ticket	Erwachsene Adult	3,30 €	3,30 €	3,30 €	5,00 €	6,60 €	8,30 €	9,90 €	11,50 €	12,90 €
<b>TAGESKARTE</b> Day ticket	Single Single (Adult)	7,80 €	7,80 €	7,80 €	8,90 €	9,50 €	10,60 €	11,80 €	13,00 €	14,00 €
<i>gültig ab Kauf bis 6 Uhr des Folgetages valid until 6 a.m. the next day</i>	Gruppe Group	14,80 €	14,80 €	14,80 €	16,10 €	16,90 €	19,60 €	21,90 €	24,30 €	25,90 €
<b>ISARCARD</b> Long term ticket	Wochenkarte Weekly ticket	17,10 €	17,10 €	17,10 €	27,50 €	35,10 €	42,70 €	50,30 €	58,00 €	65,80 €
	Monatskarte Monthly ticket	55,20 €	55,20 €	55,20 €	88,90 €	113,40 €	137,90 €	162,40 €	187,40 €	212,40 €
<b>STREIFENKARTE</b> Stripe ticket	Erwachsene Adult	2	2	3	4	5	6	7	8	8
<i>Erwachsene 14 € / U21 7,70 € + 10 Streifen Adults 14 € / U21 7,70 € + 10 stripes</i>	U21 (15-20 J.) U21 (15-20 years)	2	2	3	4	5	6	7	8	8
<b>KURZSTRECKE</b> Short trips	Einzelfahrt Single trip	1,70 € oder 1 Streifen (gilt nicht für U21 Streifenkarte) 1,70 € or 1 stripe (not valid for U21 stripe ticket)								
<b>KINDER (6-14 JAHRE)</b> Kids (6-14 years)	Einzelfahrt Single trip	1,50 €								
	Streifenkarte Stripe ticket	1 Streifen auf der Streifenkarte für Erwachsene 1 stripe on the adult stripe ticket								
	Tageskarte Day ticket	3,20 €								

**Tarifzonen im MVV:** Zur Ermittlung des Fahrespreises ist das MVV-Gebiet in sieben Tarifzonen unterteilt. Sie bilden die Berechnungsgrundlage für die Preise aller Fahrtscheine. Die Tarifzone M umfasst das Münchner Stadtgebiet und einige angrenzende Gemeinden. Rund um die Zone M erstrecken sich die Zonen M-1 bis M-6. Die Zone M grenzt direkt an die Zone O. Auf allen Tickets und die Zonen, in denen das Ticket gilt, abgedruckt z. B. „M“ für Fahrten in der Zone M, „M-1“ für Fahrten in der Zone M-1, „M-2“ für Fahrten in der Zone M-2, etc. Eine mehrmals befahrene Zone muss nicht erneut bezahlt werden z. B. Fahrt von Starnberg (Zone M-6) zum Flughafen (Zone O). Sie passieren die Zonen 2, 1, M, 1, 2, 3, 4 und 5 = Ticket für „M-5“.

**Tarifzonen MVV:** The tariff zones are the basis for determining the ticket prices. MVV area is divided in seven tariff zones. Zone M comprises the city of Munich and some surrounding municipalities. Zones 1 to 6 extend outward from the zone M. Zone 1 borders directly with zone M. On every ticket the valid zones are printed, e.g. „M“ for trips within zones M, „M-1“ for trips within zones M and 1, „M-2“ for trips within zones M, 2 and 2, etc. Zones entered several times are only counted once, e.g. trip from Starnberg (zone M-6) to the airport (zone O). On your trip you will go through the zones 2, 1, M, 1, 2, 3, 4 and 5 = Ticket for „M-5“.

Richtige Zone und Ticket!

Am Fahrkartensystem oder mit der App

Start und Ziel in der App oder am Fahrkartensystem eingeben und sofort das richtige Ticket kaufen.  
Just enter the start and end of your journey in the App or on the ticket machines to always get the right ticket.



Flughafen/Airport in Zone 5

Zwischen München und Flughafen = Ticket M-5

Für trips between the city center of Munich (Zone M) and the airport (Zone O), please select the M-5 ticket.

Fahrdienstleistungen in U+V-Bahn und Regionalzug im MVV für 3 € mit der Fahrmittelkarte. Achtung in S+U-Bahn darf die Bahn von Mo-Fr von 6-9 Uhr und von 16-18 Uhr nicht mitgenommen werden.

Take your bike in the U-Bahn, S-Bahn and regional trains within the MVV with a valid Day Ticket for 3 €. Please note that bicycles cannot be transported from Mon-Fri from 6 to 9 a.m. and 4 to 6 p.m.

**Kostenlos Mitnahme von:** Take with you free of charge:

**Kurzstrecke:** Maximal 4 Haltestellen nach dem Einsteigen. Hinweg nur zwei Haltestellen mit S+U-Bahn oder Expressbus (X-Bus). Außerhalb der Stadt München gilt jede Bushaltestelle innerhalb einer Gemeinde als Kurzstrecke, unabhängig der Anzahl passierter Haltestellen.  
**Short trips:** Up to maximum 4 stops after entering but only two stops with S-Bahn, U-Bahn or X-Bus. Outside the city of Munich every bus ride within a municipality is considered a short trip. Regardless of the passed stops.

Vollständige Ticketübersicht und Beförderungsbedingungen [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de)

(089) 41 42 43 44

Diese Tarifübersicht informiert Sie künftig an den MVV-Haltestellen von Bahnen und Bussen

# Auch Gelegenheitsfahrer profitieren: In die Öffentlichen einsteigen wird noch preiswerter

**Die Streifenkarte: Jetzt attraktiver denn je. Zonen, die neu befahren werden, zählen künftig bei der Preisermittlung nicht mehr neu.**  
Beispiel: Fahrt von Germering-Unterpfaffenhofen nach Grembitz. Bisher 6 Streifen für 3 Zonen, künftig M – 1. Dafür werden 3 Streifen benötigt, die Ersparnis liegt bei 50 %!

**Für zusätzliche Außenraumzonen nur noch einen Streifen statt bisher zwei; geringere Preissprünge.**  
Beispiel: Fahrt vom Marienplatz nach Oberschleißheim. Bisher 4 Streifen für 2 Zonen, künftig M – 1. Dafür sind 3 Streifen abzustempeln, Ersparnis hier: 25 %.

**Größere Übergangszonen, dadurch werden oftmals Preissprünge vermieden.**  
Fahrtbeispiel: Zorneding – Trudering. Bisher 4 Streifen für 2 Zonen, künftig Fahrt in Zone 1. Das heißt, es werden 2 Streifen benötigt, die Fahrt wird 50 % günstiger.

Übrigens: Die Streifenkarte kostet seit Dezember 2017 unverändert 14 Euro und der Rabatt gegenüber der Einzelfahrt erhöht sich durch die Tarifreform auf 15 %.

**Tageskarte: Feinere Abstufung bringt geringere Preissprünge.**  
Beispiel: Fahrt von Giesing nach Possenhofen. Bisher Gesamtnetz für Euro 13,00, künftig M – 3 für Euro 10,60. Das bedeutet eine Ersparnis von 18 %.



## Fahrkartenumtausch

Fahrkarten, die vor dem 15.12.2019 gekauft wurden und nach der Tarifreform nicht mehr gültig sind: Einzelfahrtkarte, Single-Tageskarte, Gruppen-Tageskarte, Kinder-Tageskarte, Streifenkarte zur Nutzung des U21-Angebots.  
Diese Tickets können in Fahrkarten des neuen Tarifs umgetauscht oder bis 31.03.2020 kostenlos erstattet werden. Ab April 2020 fällt für Erstattungen eine Bearbeitungsgebühr von 2,- Euro pro Erstattungsvorgang an.

# Fahrplan 2020: MVG baut aus

Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) baut ihr Angebot 2020 erneut aus. Im nächsten Jahr stehen bei U-Bahn, Tram und Bus wieder zahlreiche Verbesserungen an. Hier die wichtigsten Änderungen im Überblick.

## U-BAHN

Folgende Ausweitungen sind ab Mai 2020 bei den U-Bahnlinien U2, U4 und U7 geplant:

**U2:** Die komplette Linie wird montags bis freitags tagsüber im 5-Minuten-Takt bedient. Damit verdoppelt sich das Angebot im Abschnitt Harthof – Feldmoching zwischen ca. 9:30 Uhr und ca. 15 Uhr. Der Anschluss zur S-Bahn und zu den Regionalzügen in Feldmoching wird deutlich verbessert.

**U4:** In den Hauptverkehrszeiten bedient die U4 auch den U-Bahnhof Westendstraße: Zu diesem Zweck wird jede zweite Fahrt der U4 von der Theresienwiese zur Westendstraße verlängert. Zusätzlich verkehrt wie bisher die U5 im 5-Minuten-Takt.

**U7:** Der Fahrplan wird weiter ausgebaut und vereinheitlicht. Die U7 fährt an allen Schultagen, neu auch freitagnachmittags, nach Neuperlach Zentrum. Mittags beginnt der Betrieb einheitlich um ca. 12:30 Uhr.

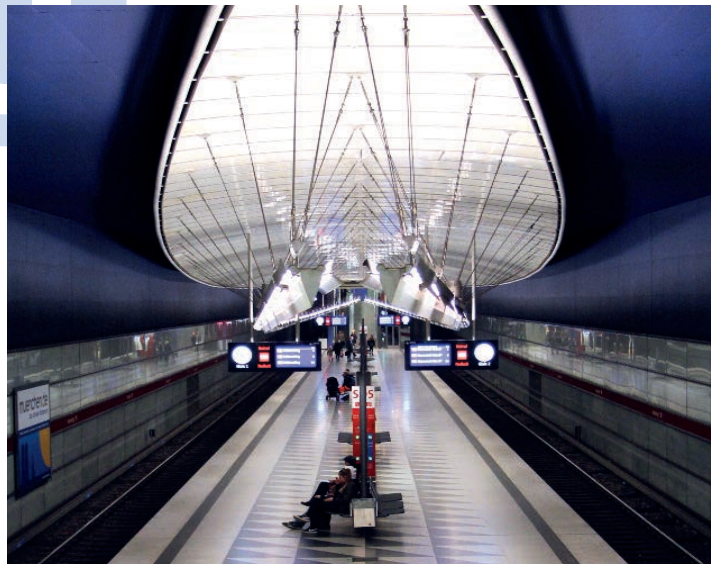
führen ab April 2020 außerdem zu Linienwegänderungen.

**Tram 20:** Sogenannte Doppeltraktionszüge bieten mehr Platz: Sie befördern bis zu 260 Fahrgäste. Die XL-Bahnen bestehen aus einem zwei- und einem dreiteiligen Zug, die zusammengekoppelt eingesetzt werden.

**Tram 23:** Zwischen ca. 8 und 9 Uhr

und löst in der Dachauer Straße die bisherige Linie 22 ab.

**ExpressBus X30:** Die Linie wird Richtung Bogenhausen verlängert. Die Busse fahren montags bis freitags im 6/7-Minuten-Takt vom Ostbahnhof über Grillparzerstraße und Vogelweideplatz zum U4-Bahnhof Arabellapark weiter und schaffen damit attraktive Direktverbindungen.



## TRAM & BUS

Bereits ab Dezember 2019 setzt die MVG einige Verbesserungen beim Bus um. Die Änderungen bei der Straßenbahn sind abhängig von der rechtzeitigen Zulassung neuer Züge. Umfangreiche Gleissanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen am Hauptbahnhof

wird das Fahrplanangebot montags bis freitags auf einen 4-Minuten-Takt verdichtet.

**Tram 29:** Die neue Straßenbahnlinie fährt zwischen Willibaldplatz, Hauptbahnhof und Hochschule München. Sie verstärkt neu die Linien 18/19 in der Landsberger Straße/Bayerstraße

**ExpressBus X36:** Dieser neue ExpressBus stellt eine schnelle Verbindung zwischen Allach Bf., der Waldkolonie Allach an der neuen Haltestelle Spiegelbergstraße, dem Olympia-Einkaufszentrum und dem U6-Bahnhof Alte Heide her. Er verkehrt Montag bis Samstag im 20-Minuten-

Takt. Er ergänzt den ExpressBus X50, der in X35 umbenannt wird, auf dem Abschnitt Olympia-Einkaufszentrum – Frankfurter Ring – Alte Heide zu einem gemeinsamen 6/7-Minuten-Takt.

**MetroBus 63:** Das Angebot wird an Schultagen weiter verdichtet: Die Busse fahren nachmittags bereits ab der Haltestelle Heimeranplatz im 5- statt 10-Minuten-Takt über die Aidenbachstraße zur Stäblistraße.

**StadtBus 139:** Samstags tagsüber wird der Abschnitt Neuperlach Zentrum – Giesing Bf. alle 10 statt 20 Minuten bedient.

**StadtBus 151:** Alle Fahrten werden vom Romanplatz bis zum Westfriedhof verlängert.

**StadtBus 154/184:** Der Bus 154 übernimmt die Verbindung zum S8-Bahnhof Johanneskirchen und wendet am Westerlandanger. So entsteht eine neue Direktverbindung von Schwabing zur Flughafen-S-Bahn. Gleichzeitig wird der 10-Minuten-Takt zwischen Arabellapark und Westerlandanger nun auch tagsüber angeboten. Der Bus 184 verstärkt den Bus 154 zwischen U-Bahnhof Arabellapark und Freischützstraße. Von dort geht es weiter zum Bruno-Walter-Ring.

**StadtBus 164:** Der Takt wird weiter verdichtet: In der Hauptverkehrszeit



am Nachmittag fahren die Busse an Schultagen alle 10 statt 20 Minuten zwischen Westfriedhof und Auenbruggerstraße.

**StadtBus 171/174/180:** Die Linien 171/174/180 werden Am Hart neu geordnet: Der Linienweg der Linie 171 wird auf den Abschnitt Feldmoching Bf – Am Hart verkürzt; die Busse fahren nicht mehr über die Dientzenhoferstraße. Die Fahrten der Linie 171 zwischen Am Hart und Kieferngarten werden in die Linie 180 integriert. Die

neue Linie 174 verkehrt zwischen Am Hart und Dientzenhoferstraße zur Hauptverkehrszeit alle 10 und tagsüber alle 20 Minuten. Damit wird das Angebot in dem stark nachverdichteten Bereich zeitweise verdoppelt und attraktiver Richtung Süden angebunden.

**StadtBus 180:** Die Linie wird ab Westfriedhof Richtung Südwesten verlängert und schafft damit neue Direktverbindungen Richtung Berduxpark und Pasing Nord. Die Busse fahren alle 20 Minuten durch das neue Wohnquartier an der Paul-Gerhardt-Allee und ab der Haltestelle Berduxstraße als Linie 161 weiter nach Pasing Bf. Nord. Gleichzeitig wird der NachtBus N77 von Pasing Bf. zur Berduxstraße verlängert.

**Taktverdichtungen auf weiteren Linien und der Einsatz größerer Fahrzeuge sind vorgesehen. Zudem sind verschiedene Beschleunigungsmaßnahmen geplant.**



# Die Mobilitätsmacher

## Mit der MVG zum Verkehrswandel

Damit der Mobilitätswandel in München gelingt, muss der öffentliche Nahverkehr verbessert und ausgebaut werden. Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) arbeitet gemeinsam mit ihrer Muttergesellschaft, den Stadtwerken München (SWM), bereits an vielen Projekten. Um die Leistungen, Projekte und Planungen noch deutlicher darzustellen, präsentiert sich die MVG jetzt mit dem Claim „Die Mobilitätsmacher“.



### Wir investieren, um Mobilitätsmacher Nr. 1 zu bleiben

„Alle wollen den Mobilitätswandel. Jetzt gilt es erst recht anzupacken. Wir modernisieren, wir bauen aus, wir digitalisieren und wir kaufen neue Fahrzeuge. ‚Die Mobilitätsmacher‘ bündeln unsere Maßnahmen und Leistungen, machen sie sichtbar und erklären sie besser als bisher“, erklärt MVG-Chef Ingo Wortmann. „In den letzten fünf Jahren haben wir bereits eine Milliarde Euro in die Erneuerung und den Ausbau der MVG gesteckt. In den kommenden fünf Jahren sind sogar mehr als zwei Milliarden Euro eingeplant. Wir investieren, um Münchens Mobilitätsmacher Nr. 1 zu bleiben. Und das wollen wir den Bürgerinnen und Bürgern auch vermitteln.“

### Zahlreiche Modernisierungen

Zu den anstehenden Vorhaben zählen viele Modernisierungen insbesondere bei der U-Bahn, neue Buslinien sowie die Erweiterung des Schienennetzes. Neue Fahrzeuge und dichtere Takte schaffen mehr Platz für zusätzliche Fahrgäste. Digitale Angebote werden den Kundinnen und Kunden den Zugang zu allen Services erleichtern. Die Digitalisierung trägt ebenso dazu bei, den Betrieb noch leistungs-

fähiger und zuverlässiger zu machen. Jede Verbesserung im ÖPNV ist ein Beitrag zum Klimaschutz und tut München gut.

Mit Themen wie dem Netz der Zukunft, der Infrastruktur, der Digitalisierung und dem Klimaschutz, richtet die MVG den Fokus darauf, wie sie die Münchner Mobilität rund um U-Bahn, Bus und Tram noch attraktiver und das eigene Auto damit verzichtbar macht. „Die Mobilitätsmacher“ würdigt auch das große Engagement der derzeit 4.281 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der MVG, die heute schon jeden Tag für den Verkehrswandel arbeiten.

# MVG und SWM als attraktive Arbeitgeber

Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) bietet im Fahrdienst bei U-Bahn und Bus sichere und zukunftsweisende Arbeitsplätze mit Weiterentwicklungsmöglichkeiten. Als Teil der Stadtwerke München (SWM) legt sie Wert auf gute und verlässliche Arbeitsbedingungen, die – etwa durch den „Wunschdienstplan“ – auch mit dem Privatleben in Einklang stehen. Dazu gehören auch spezielle Mitarbeiterangebote, wie Werkswohnungen, Kinderbetreuung, Unterstützung bei der Pflege von Angehörigen und ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement.



So wird das Gebäude mit den 114 Werkswohnungen an der Postillonstraße nach der Fertigstellung 2020 aussehen.

## Ausbauoffensive Werkswohnungen

Sowohl für Auszubildende als auch bestehende und zukünftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die für ihre Stelle extra nach München ziehen, bauen die SWM ihr Angebot an Werkswohnungen aus. Nicht zuletzt, weil Bewerberinnen und Bewerber immer häufiger danach fragen.

Im Rahmen der „Ausbauoffensive Werkswohnungen“ haben die SWM bereits fünf Neubauprojekte realisiert und ihren Bestand von 550 auf rund 670 Wohneinheiten aufgestockt. Der Ausbau schreitet voran: Bis 2022 sollen knapp 400 weitere Wohnungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf eigenen Grundstücken dazukommen, bis 2030 dann sogar noch 2.000 weitere.

# „Nächster Halt: neuer Job!“



Wer im Fahrdienst bei U-Bahn, Tram und Bus oder als Technische Fachkraft für SWM oder MVG arbeiten möchte, kann ganz einfach einsteigen: In die Bewerbungstram, die mehrmals im Jahr unterwegs ist. Die Bewerber erhalten während der Fahrt Informationen, können ein Vorstellungsgespräch führen und sogar mit einer vorläufigen Zusage wieder aussteigen.

Fragen zur Bewerbungstram beantwortet das Recruiting Service Team der SWM unter der Telefonnummer: 089 / 2361-2198. Alle Infos auch auf [www.swm.de/bewerbungstram](http://www.swm.de/bewerbungstram)

# Das ändert sich zum Fahrplanwechsel bei der S-Bahn München

Zusätzliche Fahrten u.a. auf den Linien S2, S7 und S8



Fahrgäste der S-Bahn München profitieren ab dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember von zusätzlichen Fahrtmöglichkeiten, unter anderem im morgendlichen Berufsverkehr. So werden im Auftrag der Bayerischen Eisenbahngesellschaft, die im Freistaat den Schienenpersonennahverkehr plant, finanziert und kontrolliert, Taktlücken auf den Linien S2, S3, S4, S7 und S8 geschlossen und das Angebot dadurch verbessert. Die S1 endet und startet künftig überwiegend am Leuchtenbergring statt am Ostbahnhof. Die Änderungen gelten ab dem 15. Dezember.

ab 16:02 Uhr stadteinwärts), **S4** (Berg am Laim 15:46 Uhr stadteinwärts) und **S7** (Kreuzstraße ab 15:46, 16:46 und 17:46 Uhr stadteinwärts mit Anschlüssen aus dem Mangfalltal) werden im neuen Fahrplan für den Fahrgastbetrieb geöffnet.

Zwei zusätzliche Zugpaare auf den Linien **S7** (West) und **S8** (West) montags bis freitags ermöglichen in Zukunft jeden Morgen einen einheitlichen Betriebsbeginn im gesamten S-Bahn-Netz um ca. 4:30 Uhr. Damit erreichen auch Frühpendler aus Wolfratshausen und Herrsching die Münchner Innenstadt künftig zwischen 5:00 und 5:30 Uhr.

Die S-Bahnen der Linie **S1** werden vom bisherigen Endpunkt Ostbahnhof bis zum Leuchtenbergring verlängert. Dadurch verbessert sich die Anbindung für Pendler, die im Osten von München arbeiten oder wohnen. Bislang fuhren die Züge als Betriebsfahrten ohne Fahrgäste.

Auch die bisherigen Betriebsfahrten auf den Linien **S2** (Dachau ab 9:19 und 16:19 Uhr stadteinwärts), **S3** (Maisach

# Tunnelstationen in neuem Glanz

Die Modernisierung der Tunnelstationen der Münchner S-Bahn-Stammstrecke schreitet weiter voran. Bauschwerpunkt war an allen vier August-Wochenenden während der Sommerferien und beim turnusgemäßen Instandhaltungswochenende Mitte Oktober. Während die Stammstrecke jeweils 53 Stunden für den Zugverkehr gesperrt war, ging es im Untergrund hoch her. Ein logistischer Kraftakt für die Planer und schweißtreibende Stunden für die Bauarbeiter.

„Wir bauen die alten Wandverkleidungen zurück, erneuern Teile des Bodenbelags und ziehen neue Lamellendecken ein, auch die Wände und die markanten Säulen verkleiden wir neu“, sagt Projektleiter Thomas Saffer von DB Station&Service.

Damit in den kurzen Sperrpausen auf den Baustellen alles klappt, planen Saffer und sein Team schon seit vier Jahren,

vor drei Jahren haben sie die Sperrpausen beantragt. Bei aller exzellenten Planung – Baustellen sind immer für Überraschungen gut. „Aber dann finden wir schnell eine Lösung. Wir ziehen alle an einem Strang“, sagt er. Schließlich gehe es um das Gesicht der S-Bahn-Stammstrecke, eine der wichtigsten innerstädtischen Verbindungen in Europa. Der Bauingenieur schätzt sein eingespieltes Team aus Projektleitung und Bauüberwachern sowie die Zusammenarbeit mit den Firmen. „Während der Sperrpause arbeiten wir alle sehr fokussiert.“

Auch 2020 gehen die Arbeiten im Untergrund weiter. Die Modernisierung der Tunnelstationen ist Teil des Qualitätsprogramms „Zukunft S-Bahn München“. DB Station&Service investiert rund 60 Millionen Euro in die Neugestaltung der unterirdischen S-Bahn-Halte. Weitere Informationen im Internet unter [www.bahnausbau-muenchen.de](http://www.bahnausbau-muenchen.de)





**AB DEM 15.12.**

**WIRD ALLES**

**EINFACHER**

**UND VIELES**

**GÜNSTIGER.**

[mvv-muenchen.de/tarifreform](http://mvv-muenchen.de/tarifreform)

**MVV. Klimaschutz ist unser Antrieb.**

